



DAH Energie

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018

DAH Energie GmbH

An den Eichen 1

16515 Oranienburg

Inhaltsverzeichnis

Bilanz zum 31. Dezember 2018

Anlage 1

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018

Anlage 2

Anhang für das Geschäftsjahr
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018

Anlage 3

DAH Energie GmbH, Hamburg
Bilanz zum 31. Dezember 2018

AKTIVA		PASSIVA			
	EUR	31.12.2018 EUR	31.12.2017 TEUR	31.12.2018 EUR	31.12.2017 TEUR
A. ANLAGEVERMÖGEN					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	45.919,00	45.919,00	33		
Bilanzgewinn			33	21.152.066,59	23.555
II. Sachanlagen					
1. Technische Anlagen und Maschinen	1.039.886,60	1.039.886,60	1.215	1.713.643,97	570
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.073,87	10.073,87	15		570
		1.049.960,47	1.230		
III. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.795.056,52	4.795.056,52	4.795	847.005,19	128
2. Beteiligungen	21.961.000,00	21.961.000,00	21.951	8.927.972,14	7.452
		28.746.056,52	28.746	13.758.660,45	8.972
B. UMLAUFVERMÖGEN					
I. Vorräte					
Geleistete Anzahlungen	20.000,00	20.000,00	26		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	80.392,69	80.392,69	91		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	15.873.209,48	15.873.209,48	8.967		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	657.172,07	657.172,07	658		
		16.410.774,24	9.716		
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten					
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	2.115.815,14	2.115.815,14	2.931		
		10.873,07	11		
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN					
		46.399.338,34	40.893	46.399.338,34	40.893

DAH Energie GmbH, Hamburg

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018

	2018 EUR	01.11.2017 - 31.12.2017 TEUR
1. Umsatzerlöse	5.709.101,26	1.021
2. Sonstige betriebliche Erträge	138.924,90	121
		<u>1.142</u>
3. Materialaufwand		5.848.026,16
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	64.475,11	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	774.287,93	24
		<u>24</u>
Rohergebnis	838.763,04	1.118
	<u>5.009.263,12</u>	
4. Personalaufwand		90
a) Löhne und Gehälter	870.794,92	25
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	147.753,00	115
		<u>1.018.547,92</u>
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	193.791,92	31
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.140.999,72	2.544
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.456.801,83	109
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	524.591,94	7
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	3
		<u>3</u>
10. Ergebnis nach Steuern	-2.411.466,55	-1.473
11. Sonstige Steuern	2.011,00	0
		<u>0</u>
12. Jahresfehlbetrag	-2.413.477,55	-1.473
13. Gewinnvortrag	18.813.323,14	20.286
		<u>20.286</u>
14. Bilanzgewinn	16.399.845,59	18.813
		<u>18.813</u>

DAH Energie GmbH, Hamburg
Anhang für das Geschäftsjahr 2018

A. Allgemeine Angaben und Erläuterungen

Die DAH Energie GmbH mit Sitz in Hamburg ist unter der Nummer HRB 146146 im Handelsregister des Amtsgerichts Hamburg eingetragen.

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften aufgestellt (§ 267 Abs. 1 HGB). Die Bilanz wurde entsprechend den Vorschriften des § 266 Abs. 2 und 3 HGB gegliedert. Größenabhängige Erleichterungen bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden teilweise in Anspruch genommen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

B. Angaben und Erläuterungen zu Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der vorliegende Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Dritten Buches des HGB (§§ 238 ff) unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff HGB) aufgestellt worden.

Das Anlagevermögen wurde mit den Anschaffungskosten aktiviert. Soweit es sich um abnutzbares Anlagevermögen handelt, wurden die Anschaffungskosten um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Abschreibungen wurden aufgrund der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer ermittelt und linear vorgenommen. Anlagegüter bis zu einem Wert von EUR 150,00 werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben; ihr sofortiger Abgang wird unterstellt. Anlagegüter mit einem Wert von mehr als EUR 150,00 bis zu EUR 1.000,00 werden in einem

Sammelposten erfasst und einheitlich über 5 Jahre abgeschrieben. Die Abschreibungen auf Zugänge erfolgen grundsätzlich zeitanteilig.

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten oder den niedrigeren beizulegenden Werten angesetzt.

Der Posten Vorräte enthält ausschließlich geleistete Anzahlungen. Die Bewertung erfolgt zu den Anschaffungskosten. Das strenge Niederstwertprinzip wurde beachtet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert ausgewiesen. Für erkennbare Einzelrisiken werden Einzelwertberichtigungen in erforderlichem Umfang vorgenommen. Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen wurden nicht vorgenommen.

Der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten sind mit dem Nennwert angesetzt.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten betreffen Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tage darstellen; die Auflösung erfolgt linear entsprechend dem Zeitablauf.

Die sonstigen Rückstellungen erfassen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten und sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag bilanziert.

2. Angaben zu den Posten der Bilanz

Die Entwicklung und die Bewegungen des Anlagevermögens sind dem Anlagenpiegel (Anlage 1 zum Anhang) zu entnehmen.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen mit nominal TEUR 8.109 (Vorjahr: TEUR 7.559) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und mit nominal TEUR 113.951 (Vorjahr: TEUR 107.346) sonstige Vermögensgegenstände, insbesondere aus Darlehensforderungen und Gewinnausschüttungen. In Höhe von TEUR 113.951 (Vorjahr: TEUR 107.346) besitzen die Forderungen gegen verbundene Unternehmen eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr.

Forderungen gegen verbundene Unternehmen wurden in Höhe von insgesamt TEUR 106.386 (Vorjahr: TEUR 105.938) wertberichtet.

Die Laufzeiten der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden in Höhe von TEUR 2.428 (Vorjahr: TEUR 2.428) wertberichtet. Die sonstigen Vermögensgegenstände haben in Höhe von TEUR 7.789 (Vorjahr: TEUR 7.789) eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr. Sie wurden in Höhe von TEUR 7.772 (Vorjahr: TEUR 7.772) wertberichtet.

Der Posten Guthaben bei Kreditinstituten enthält in Höhe von TEUR 2.011 Guthaben auf Treuhandkonten die im Rahmen der Insolvenzverwaltung geführt werden. Demgegenüber bestehen in Höhe von TEUR 3.043 Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Insolvenzverwaltung, welche unter dem Posten sonstige Verbindlichkeiten passiviert sind.

Das gezeichnete Kapital beträgt insgesamt TEUR 100.

Die Kapitalrücklage beläuft sich auf insgesamt TEUR 4.000.

Die Gewinnrücklagen belaufen sich auf TEUR 652.

Der Bilanzgewinn von TEUR 16.400 (Vorjahr: TEUR 18.813) resultiert aus dem Gewinnvortrag von TEUR 18.813 (Vorjahr: TEUR 20.286) und dem Periodenverlust für das Geschäftsjahr von TEUR 2.413 (Vorjahr: Periodenverlust TEUR 1.473).

Die Restlaufzeiten der Verbindlichkeiten wurden im Verbindlichkeitspiegel (Anlage 2 zum Anhang) im Einzelnen dargestellt.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen mit TEUR 98 (Vorjahr: TEUR 2.321) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und mit TEUR 8.830 (Vorjahr: TEUR 5.131) sonstige Verbindlichkeiten.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern i. H. v. TEUR 6.878 (Vorjahr: TEUR 1.705) enthalten.

Von den sonstigen Verbindlichkeiten betreffen TEUR 10 (Vorjahr: TEUR 11) Verbindlichkeiten aus Steuern und in Höhe von TEUR 3 (Vorjahr: TEUR 0) solche aus sozialer Sicherheit.

Ein Teil der sonstigen Verbindlichkeiten i. H. v. TEUR 10.670 (Vorjahr: TEUR 5.858) ist durch die Objekte selbst sowie die Verpfändung sämtlicher Anteile an verbundenen Unternehmen besichert.

3. Erläuterungen zu Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach der Gliederung des § 275 HGB – Gesamtkostenverfahren – aufgestellt worden.

Der Posten sonstige betriebliche Aufwendungen enthält nachfolgende Beträge von außerordentlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung:

	TEUR
Forderungsverzicht	2.650
Weiterbelastete Bürgschaftsprovisionen	708
Zuführung zu Einzelwertberichtigungen zu Forderungen	448
Einmaliger Aufwand zur Abgeltung offener Ansprüche	300
	<u>4.106</u>

Unter den sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen werden Zinsen von verbundenen Unternehmen mit TEUR 1.457 (Vorjahr: TEUR 109) ausgewiesen. Aufgrund von Zinsgutschriften für das Massedarlehen, das die Gesellschaft an die Tochterunternehmen weitergereicht hat, ist ein Aufwand von TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 29) entstanden, der ebenfalls unter diesem GuV-Posten ausgewiesen wird.

Unter den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen werden Zinsen an verbundene Unternehmen mit TEUR 206 (Vorjahr: TEUR 3) ausgewiesen. In den übrigen Zinsen und ähnlichen Aufwendungen von TEUR 319 (Vorjahr: TEUR 3) sind Zinsaufwendungen an die Gesellschafterin in Höhe von TEUR 287 enthalten.

C. Angaben und Erläuterungen zu nicht vergleichbaren Vorjahresangaben

Die Vergleichbarkeit der Vorjahresangaben ist durch die unterschiedlichen Zeiträume des aktuellen Geschäftsjahres und des vorausgegangenen Rumpfgeschäftsjahres vom 1. November 2017 bis 31. Dezember 2017 sowie der ergebniswirksamen Buchungen aufgrund des Insolvenzverfahrens nur eingeschränkt möglich.

D. Sonstige Pflichtangaben

1. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Neben den im Erläuterungsteil aufgeführten Verbindlichkeiten bestanden zum Bilanzstichtag sonstige finanzielle Verpflichtungen gemäß § 285 Nr. 3 a) HGB:

	Gesamt	<= 1 Jahr	>1 Jahr <= 5 Jahre	>5 Jahre
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Pachtaufwendungen	169	45	59	65
Leasing	653	227	426	0
	<u>822</u>			

Daneben bestanden Haftungsverhältnisse gem. § 251 HGB von insgesamt TEUR 10.561 die mit TEUR 3.500 auf Bürgschaften und mit TEUR 7.061 auf Gewährleistungen für fremde Leistungen entfallen.

Die Haftungsverhältnisse betreffen in voller Höhe verbundene Unternehmen.

2. Mitarbeiter

Die DAH Energie GmbH beschäftigte im Geschäftsjahr im Durchschnitt 19 (Vorjahr: 19) kaufmännische Mitarbeiter.

3. Nachtragsbericht

Es haben sich nach dem Schluss des Rumpfgeschäftsjahres per 31.12.2018 keine Vorgänge ereignet, die für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft von besonderer Bedeutung sind.

Hamburg, der 20. April 2020

DAH Energie GmbH


gez. Christian Heck
- Geschäftsführer -


gez. Felix Colsman
- Geschäftsführer -

DAH Energie GmbH, Hamburg

Verbindlichkeitspiegel zum 31. Dezember 2018

	Gesamtbetrag		davon mit einer Restlaufzeit von		davon	
	TEUR	TEUR	bis zu 1 Jahr	über 1 Jahr	über 5 Jahren	TEUR
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (31.12.2017 in TEUR)	847	(128)	847	0	0	0
			(128)	(0)	(0)	(0)
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (31.12.2017 in TEUR)	8.928	(7.452)	98	8.830	0	0
			(2.322)	(5.130)	(0)	(0)
3. Sonstige Verbindlichkeiten (31.12.2017 in TEUR)	13.759	(8.978)	420	13.339	3.043	3.043
			(349)	(8.629)	(3.070)	(3.070)
Summe (31.12.2017 in TEUR)	23.534	(16.558)	1.365	22.169	3.043	3.043
			(2.799)	(13.759)	(3.070)	(3.070)